

Musiker von Weltruf in der Stiftskirche

Orgelbauverein dankt Unterstützern / Einsegnung der Orgel am 2. Dezember / Empfang in der Aula

Von Joke Brocker

FRECKENHORST. „Sie haben alle Register gezogen“, zollte Peter Scholz, Vorstandsmitglied der Sparkasse Münsterland Ost, am Mittwoch anlässlich eines Ortstermins den Mitgliedern des Orgelbauvereins Respekt für deren Engagement in Sachen Orgel-Restaurierung, Sponsoren-Akquise inklusive.

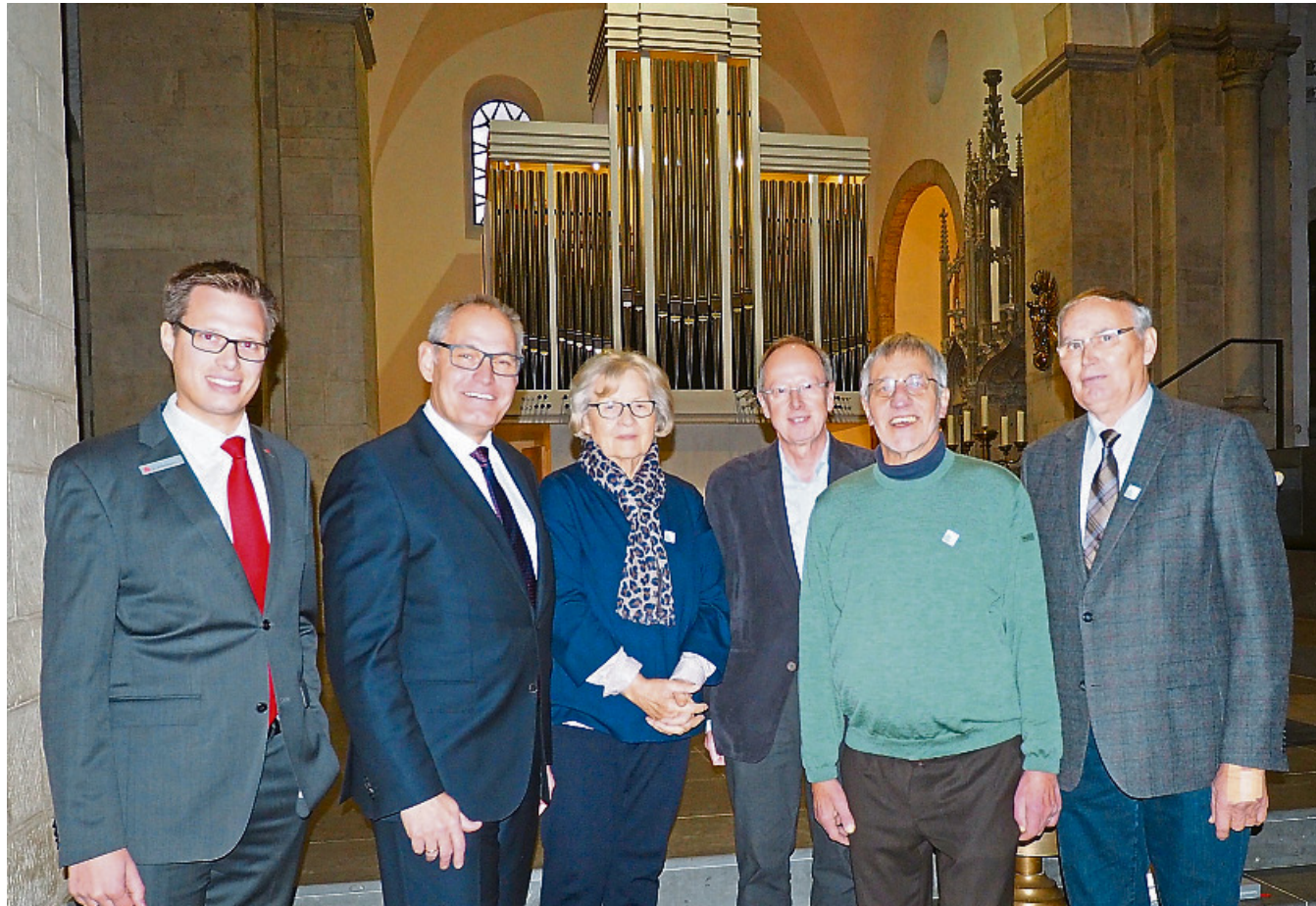
Zu den Hauptsponsoren der Orgel-Restaurierung gehörte neben der Sparkasse Münsterland Ost die Firma Sitzmöbel Niehoff. Und so warf neben Scholz und des-

»Sie haben alle Register gezogen.«

Peter Scholz

sen Kollegen André Willamowski aus der Freckenhorster Sparkassen-Filiale auch Gerda Niehoff einen Blick auf die Orgel, die zurzeit noch die Intonateure beschäftigt.

Am 2. Dezember um 17 Uhr werden sie ihre bis dahin wohl noch nicht vollständig abgeschlossene Arbeit unterbrechen müssen. An diesem Tag wird Weihbischof Stefan Zekorn das Instrument einsegnen. Anschließend, um 18.30 Uhr, werde unter dem Motto „Dem Vergangenen Dank und dem Kommenden ein freudiges Ja“ zu einem Empfang in die Aula eingeladen, kündigte Hermann Flothköt-



Nahmen die restaurierte Orgel in Augenschein (v. l.): André Willamowski, Peter Scholz (beide Sparkasse Münsterland Ost), Gerda Niehoff (Sitzmöbel Niehoff), Dr. Gunter Tönne, Hermann Flothkötter (beide Orgelbauverein) und August Finkenbrink (Kirchenvorstand).

Foto: Joke Brocker

ter, Vorsitzender des mittlerweile rund 200 Mitglieder zählenden Orgelbauvereins, an. In diesem Rahmen sollen die vielen Unterstützern und Förderern des Orgelbauprojektes gedankt werden, das unter den Slogans „Wir lassen Kirche klasse klingen“ und „Die Orgel ist für alle da“

gestanden hatte. Für die Teilnehmer des Empfangs gibt es eine Festschrift, die später auch in der Kirche erhältlich sein wird. Dann allerdings gegen eine Schutzgebühr.

Der Kirchengemeinde den Betrag von 100 000 Euro zur Restaurierung der Orgel zur

Verfügung zu stellen und die Orgel zum Klingen zu bringen – das seien die erklärten Ziele des Orgelbauvereins gewesen. Nach dem Abschluss der erfolgreichen Orgelbau-Lotterie könnten der Teilnehmer nun am 2. Dezember 100 000 Euro übergeben werden, freute sich

Flothkötter. „Ein tolles Ergebnis“, bemerkte August Finkenbrink vom Kirchenvorstand.

Das zweite Ziel des Vereins ist im Grunde ein immerwährendes Projekt, mit dessen Umsetzung am Sonntag, 3. Dezember, begonnen wird, wie Dr. Gunter Tönne,

NACHRICHTEN

Unvergessen: Pfeiffer mit drei „F“

EINEN-MÜSSINGEN. Die Frauengemeinschaft Einen-Müssingen möchte als Abschluss eines ereignisreichen Jahres alle interessierten Frauen am Freitag, 15. Dezember, um 19 Uhr zu einem Feuerzangenbowle-Abend unter dem Motto „Heinz Rühmann oder Pfeiffer mit drei FFF“ in das Pfarrheim nach Einen einladen. „Wer kennt nicht den Kultfilm – und zu welchen Resultaten Alkohol, insbesondere in Form von Feuerzangenbowle führen kann?“, heißt es in der Ankündigung. „Dieses wollen wir gemeinsam nachvollziehen“, versprechen die Frauen augenzwinkernd einen heiteren Abend. Mitzubringen sind gute Laune und etwas Zeit. Die Kosten für die Bowle werden auf die Teilnehmerinnen umgelegt. Anmeldungen bis zum 13. Dezember bei Maria Cord unter ☎ 0 25 84 / 15 36.

Beratung bei Krebs

WARENDORF. Die Krebsberatungsstelle des Tumornetzwerk im Münsterland e.V. bietet montagsvormittags im Josephs-Hospital in Warendorf kostenlose Beratung und Informationen bei allen Fragen rund um Krebserkrankungen an. Terminvereinbarung unter ☎ 02 51 / 62 56 20 10.

KURSE UND VORTRÄGE

„Stark durch den Tag!“

WARENDORF. In jedem Job gibt es Stress – aber nicht alle sind gestresst. Vielleicht liegt es daran, wie der Einzelne mit dem Druck umgeht? Jeder, so findet die VHS Warendorf, hat das Wissen darüber in sich. Nur fehlt vielen die Methodik,

leicht und schnell Zugang zu diesen eigenen Ressourcen zu haben und souverän mit Druck umzugehen. Ein Seminar der VHS am 2. Februar 2018 zeigt Stressauslöser auf und beweist, dass es Alternativen gibt, mit Stress umzugehen.

Von Arnika bis Zwiebelsäckchen

WARENDORF. Das Haus der Familie bietet in Kooperation mit der Hebammen-Praxis am Wilhelmplatz am Dienstag, 12. Dezember, 18 Uhr, ein Seminar mit dem Titel „Die Hausapotheke – Von Arnika bis Zwiebelsäckchen“ an. Die vielen

kleinen Wehwehchen gehören leider zum Kinder-Alltag. Wie man sie aus dem Küchenschrank oder mit natürlichen Arzneien behandelt, erfahren die Teilnehmenden in diesem Kursus. Jeder Teilnehmer erhält ein ausführliches Script.

Sterne, Sterne, noch mehr Sterne

WARENDORF. Unter dem Motto „Sterne, Sterne, noch mehr Sterne“ findet am Dienstag, 28. November, 16.30 Uhr im Haus der Familie ein Kursus für Eltern mit ihren Kindern ab sechs Jahren statt. Diverse Sterne, zwei- und dreidimensional, werden aus alten Buchseiten, Noten oder

anderen schönen Papieren hergestellt. Diese können aufgehängt, an Zweigen oder Kränzen dekoriert oder als Tischdeko die Advents- und Weihnachtszeit verschönern. Dieser Kursus findet um 19 Uhr noch einmal für Erwachsene statt. Die Leitung hat Petra Jedamski.

Dekorative Artikel aus Filz

WARENDORF. Einen Filzkursus für Anfänger und Fortgeschrittene bietet das Haus der Familie am Dienstag, 5. Dezember, 18.30 Uhr an. Dieser Kurs vermittelt die traditionsreiche Handwerkskunst des Filzens. Es

werden die Grundtechniken des flächigen Filzens und des Form-Filzens erlernt. Es können sowohl kleinere Dekogegenstände und Schmuck als auch größere Gebrauchsgegenstände wie z.B. Taschen hergestellt werden.

INFOS UND ANMELDUNG

Landvolkshochschule „Schorlemer Aist“: ☎ 0 25 81/ 94 58-237
Mail: lhvs-freckenhorst@bistum-muenster.de
Haus der Familie: ☎ 0 25 81/ 28 46
Mail: www.hdf-waf.de
Volkshochschule Warendorf: ☎ 0 25 81/ 93 84-0
Mail: post@vhs-warendorf.de

Leere Hände wieder füllen



Referentin war Dr. Ruthmarijke Smeding (l.), hier mit Vereinsvorsitzender Ursula Pinnekamp.

WARENDORF. Wie der Trauerweg zur Kraftquelle wird, die leeren Hände nach dem Verlust eines nahe stehenden Menschen dennoch wieder gefüllt werden können – diese Suche beschäftigte die Teilnehmer des gut besuchten Vortrages Trauer und Spiritualität in Warendorf.

Auf Einladung des Hospizvereins Warendorf und des Haus der Familie referierte Dr. Ruthmarijke Smeding aus der Schweiz, Fachreferentin für Aus- und Fortbildung in der Begleitung schwerkranker sowie trauernder Menschen. Sie hat nicht zuletzt eigene leidvolle Erfahrungen gesammelt: „Das Loch, in das ich fiel, wurde zur Quelle, aus der ich lebe.“ Bis dahin sei es jedoch „ein steiniger Weg“, der mit viel Disziplin gegangen werden müsse.

Dabei gelte es, immer wieder die Spiritualität – gleichsam die Grundmelodie des Menschen – hervorzuholen, die auf Liebe, Vertrauen, Hoffnung und Geborgenheit basiere. Dr. Smeding: „Wenn wir trauern und in dieses Loch gefallen sind, müssen wir herausfinden, dass diese Basis-Sicherheiten noch da sind.“

Manche Trauernde bräuchten dabei Unterstützung. Beim anschließenden Workshop ging Smeding der Frage nach, wie man als Begleitung einem betroffenen Menschen helfen kann, seine Kraftquellen wieder zu aktivieren.



DAS ORIGINAL: SO GUT UND SO GÜNSTIG



Für nur **19,95 €** mtl. zuhause telefonieren und mit bis zu 100 MBit/s surfen.

Ab dem 13. Monat für 44,95 € bzw. auf Wunsch Tarif wechselbar.²⁾

Jetzt in Ihrem Telekom Shop, unter www.telekom.de oder 0800 33 03000.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

1) Lt. Leserwahl connect 2017, Heft 07/17. MagentaZuhause war nicht Gegenstand der Leserwahl. 2) Angebot gilt für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten, bei Buchung von MagentaZuhause S, M oder L bis zum 31.01.2018. MagentaZuhause S, M und L kosten in den ersten 12 Monaten jeweils 19,95 €/Monat. Danach kostet MagentaZuhause S 34,95 €/Monat, MagentaZuhause M 39,95 €/Monat und MagentaZuhause L 44,95 €/Monat. Ab dem 13. Monat der Mindestvertragslaufzeit kann auf Wunsch innerhalb der Tarifgruppe (bspw. MagentaZuhause) in einen Tarif mit geringerer Bandbreite gewechselt werden. Die Mindestvertragslaufzeit des neuen Tarifs beträgt 24 Monate. Voraussetzung ist ein geeigneter Router. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause 24 Monate. MagentaZuhause ist in fast allen Anschlussbereichen verfügbar. Individuelle Bandbreite abhängig von der Verfügbarkeit. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.